

Flutlichttauziehen der Spitzenklasse in Neuried

Zum vorletzten Turnier der Saison reiste der gesamte Tauziehtross nach Neuried in der Ortenau. Horben tat dies mit dem Bus, wie schon im Vorjahr. Knapp 40 Fans und aktive Zieher machten sich mittags auf Richtung Norden.

Wie schon die Woche zuvor war das Turnier sehr gut besetzt. On Top kam noch die Teilnahme der U-23 Nationalmannschaft, die sich in der Vorbereitung auf die anstehende WM in Südafrika bei diesem Turnier den letzten Schliff holen wollte. Es ging hin und her, viele Unentschieden, viele harte Kämpfe, ein tolles Turnier. Wir konnten sogar einen Zug gegen die Nati gewinnen. Das kommt auch nicht alle Tage vor! Nach einer langen und harten Vorrunde standen wir punktgleich mit Dietenbach auf Rang vier. Läppische 300 Gramm, die wir leichter waren, brachten uns in's Halbfinale! Dies ging gegen den späteren Sieger und auch Gesamtlandesligasieger aus Böllen verloren. Aber im Kampf um den dritten Platz konnten wir uns bei Denzlingen/ Winden für die Niederlage im eigenen Stadion eine Woche zuvor revanchieren. Die Jungs waren dieses Mal echt auf dem Zahnfleisch. Lange hatte es nicht so gut ausgesehen. Aber der dritte Platz am Ende ist ein Superergebnis.

Kurz zum Regelwerk: Es sind ja zwei Buli-Zieher pro Team erlaubt. Gerade für z.B. Eschbach eine sinnvolle Sache, da diese drei Teams auf die Beine stellen (BL, LL, JL). Die etwas fragwürdige Auslegung hat jetzt aber gerade Eschbach bei den Turnieren in Horben und Neuried eher benachteiligt. Dass man in eigenen Verein hin und herschiebt, völlig ok. Dass aber nun gegen Ende ein wildes Männlein Wechsel Spiel betrieben wird, ist glauben wir, nicht im Sinne des Erfinders. Teilweise befanden Zieher aus 3-4 Vereinen in einem Team. Darüber sollte man nochmals Nachdenken!

Nach der Landesliga fand noch ein Grümpeltturnier statt. Dabei waren auch zwei Horbener Teams mit am Seil, gespickt mit plötzlich hochmotivierten Mädels und unseren Nachwuchsziehern Lukas, Mohammed und Timo. Es waren nun ca. 1500 Zuschauer am Platz, auch das erlebt man selten bei einem Grümpeltturnier! Ehrlich gesagt lag es wohl auch ein bisschen am nachfolgenden Ballonglücken!! Man muss den Neuriedern ein Riesenkompliment machen. Eine Superorganisierte Veranstaltung mit tollen Wettkämpfen und einer Spitzenbewirtung! Wir freuen uns immer auf's Flachland und logischerweise auf die Heimreise.

Am nächsten Sonntag findet in Denzlingen der Abschlußwettkampf der Landesliga Südbaden statt. Wir hoffen, dass uns zum Abschluß nochmal viele Fans begleiten und unterstützen werden. Die ersten drei Platzierungen stehen soweit fest, aber klar will man am Schluss nochmal zeigen wo der Bartel seinen Most holt! Horben forever!

Der Vorstand, TC Horben e.V.